



## „Ein wegweisendes Modell“ Presseinformation zur Einweihung des Inklusiven Wohnprojekts Domagkpark am 10.07.2015

Offene Arbeit für Menschen mit geistiger  
Behinderung und ihre Angehörigen im  
Evang.-Luth. Dekanatsbezirk München

Der Verein GEMEINSAM LEBEN LERNEN (GLL) entstand im Jahr 1980 als Zusammenschluss von Eltern geistig behinderter Kinder und Jugendlicher. Er macht Angebote, die im Sinne seiner Namensgebung Menschen mit geistiger Behinderung eine selbstverständliche Teilhabe am „normalen“ gesellschaftlichen Leben ermöglichen und dabei insbesondere das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung fördern. Nach dem Start des Familienentlastungsdienstes (1988; heute: Ambulanter Dienst) wurde im Jahr 1989 die erste integrative Wohngemeinschaft gegründet. Mit dieser Wohnform, in der Menschen mit geistiger Behinderung gemeinsam mit jungen nicht behinderten Menschen (meistens Studierende) leben, ging GLL damals neue Wege, die noch an keiner anderen Stelle in Deutschland umgesetzt waren.

Das inklusive Wohnprojekt im Domagkpark beinhaltet die siebte Wohngemeinschaft dieser Art, die der Verein mittlerweile in München und Umgebung betreibt. Sie ist mit insgesamt neun Bewohnerinnen und Bewohnern als Mehrgenerationen-WG konzipiert und ermöglicht mit ihrem besonderen Betreuungsangebot älter werdenden Menschen mit Behinderung einen gleitenden Übergang in den Ruhestand. Mit diesem Wohnprojekt geht der Verein wiederum neue Wege, denn die Wohngemeinschaft wird ergänzt um so genannte „Satelliten-Apartments“. Dort werden fünf Menschen mit Behinderung betreut, die als Einzelpersonen bzw. in einem Fall als Paar „in ihren eigenen vier Wänden“ leben. Die Nähe der Wohngemeinschaft gibt ihnen dabei die Sicherheit, neben der regelmäßigen ambulanten Betreuung in der eigenen Wohnung im Bedarfsfall jederzeit auf Hilfe in der WG zurückgreifen zu können. Oder den Kontakt zu anderen Bewohnern zu suchen, wenn ihnen einmal „die Decke auf den Kopf fällt“.

Schon im Jahr 2012 hat der Bezirk Oberbayern Gemeinsam Leben Lernen für sein Konzept des inklusiven Wohnprojekts im Domagkpark mit seinem damals erstmalig ausgelobten „Inklusionspreis“ ausgezeichnet.

Heute erreicht der Verein mit seinen Wohnangeboten und dem Ambulanten Dienst insgesamt ca. 300 Menschen mit Behinderung und ihre Familien.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:  
Rudi Sack, Geschäftsführer, Tel. 089-12399051, [r.sack@gll-muenchen.de](mailto:r.sack@gll-muenchen.de)